

EXKURSION

Nationalpark-Partner auf Forschungstour

MOLLN. Der Austausch mit den regionalen Partnerbetrieben aus Landwirtschaft, Tourismus und Wirtschaft ist den Vertretern des Nationalparks Kalkalpen ein besonderes Anliegen. Deshalb werden jährlich mehrere Exkursionen zum gegenseitigen Erfahrung- und Informationsaustausch über die laufende Naturschutzarbeit veranstaltet. Zahlreiche Partner und Freunde aus der Nationalpark-Region wanderten mit Nationalpark-Direktor Josef Forstinger und Fachkollegen auf einsamen



Im Rahmen der Nationalpark-Wanderung wurde auch das 2,5 Hektar große Forschungsgelände am Zöbelboden begutachtet.

Foto: Nationalpark Kalkalpen

Steigen durch das Waldschutzgebiet. Die Nationalpark-Partner zeigten sich begeistert von der Na-

tur und den Naturerlebnisangeboten im Nationalpark Kalkalpen, ganz besonders von der Umwelt-

beobachtungsplattform am Zöbelboden, eine der größten und bestausgestatteten Monitoring- und Forschungsstandorte Österreichs. Das Umweltbundesamt und der Nationalpark nehmen dort unter anderem Messungen über Luftschadstoffkonzentrationen vor und können damit die Einflüsse des Klimawandels auf Wald und Biodiversität bestimmen. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurden viele Fragen über Aktivitäten und Vorhaben des Nationalparks diskutiert. ■